



Aktuelle Themen

Die Inhalte dieses Newsletter sind:

- **Kursangebot: UPDATE Projektmanagement**
- **Jahrestagung der Regional Science Association in Lugano/CH**
- **Innovative Werkstatt: Tourismus und Landwirtschaft**
- **Neuer Hochschullehrgang "Lernraum Natur"**
- **Workshop „Regionale Identitäten“ in Zittau**
- **INTRO Design Thinking**
- **Schon fünf Arbeitgeber*innenzusammenschlüsse (AGZ) in Österreich!**

Kursangebot: UPDATE Projektmanagement

Rasant, vernetzt, global, virtuell, volatil. Planlos? Mitnichten. – Klassisches Projektmanagement stößt an seine Grenzen und wird durch „agile“ Zugänge wie Scrum, Kanban, Design Thinking, Lean Start-Up und Lösungsfokussierung abgelöst. Wir bieten Ihnen unser bewährtes 2-tägiges UPDATE mit einem Überblick zu den agilen Zugängen im Projektmanagement, der Integration verschiedener Ansätze in der Praxis, einer Einführung in das Kooperationsmanagement organisationsübergreifender Projekte sowie die praxisorientierte Vertiefung anhand von Übungen und Fallbeispielen. Unser Trainingsangebot richtet sich an Führungskräfte, Projektleiter*innen und -mitarbeiter*innen in öffentlichen Verwaltungseinrichtungen, intermediären Dienstleistern, Unternehmen und Non-Profit-Organisationen.

Zeit und Ort: 29.-30.11.2018, Brotfabrik Wien

Trainer: DI Herwig Langthaler, Dr. Harald Payer

Mehr Information und Anmeldung unter www.oeaar.at

Jahrestagung der Regional Science Association in Lugano/CH: Workshop über den Beitrag der Forschung zur lokalen Entwicklung.

Als Mitglieder der Expert*innenplattform **LDnet** haben Robert Lukesch und Haris Martinos im Rahmen der Jahrestagung der Regional Science Association in Lugano (CH) am 6. Juni 2018 zu einem Workshop geladen. Es ging um die Frage, ob sich akademische Forschung und Lehre in gebührender Weise mit der Praxis der lokalen und regionalen Entwicklung auseinander- und dann auch zusammen-setzen: "What the Cohesion Policy needs (but doesn't get) from Research: The Case of Local Development." An der von Haris Martinos moderierten Podiumsdiskussion nahmen neben Robert Lukesch (ÖAR) auch Lewis Dijkstra (DG Regional and Urban Policy, EK), Fiona Wishlade (EPRC, University of Strathclyde, UK) und Nicola F. Dotti (Université Libre de Bruxelles) teil. In der rund eineinhalbstündigen Veranstaltung wurde rege über Koordinations-, Entscheidungs- und Lernprozesse, die Rolle der Evaluierung und der Dokumentation und Verbreitung von Wissen über lokale und regionale Entwicklung diskutiert. Ein Kurzbericht über die Veranstaltung ist auf der LDnet-Website zu lesen.

Mehr Information: ldnet.eu/improving-the-interaction-between-research-policy-and-practice-in-local-development/

Kontakt: Robert Lukesch

Innovative Werkstatt: Tourismus und Landwirtschaft

Die vom Netzwerk Zukunftsraum Land veranstaltete Werkstatt hatte zum Ziel, Strategien und Zukunftsperspektiven für künftige Kooperationen darzustellen, die zu einer Steigerung der Wertschöpfung in Tourismus und Landwirtschaft beitragen können.

Mehr als 60 Teilnehmer*innen konnten sich am 24. Mai 2018 in der Blumenhalle in St. Veit an der Glan intensiv über innovative Themen und Projektbespiele austauschen. Verschiedene Ansätze für Urlaub am Bauernhof in Österreich und Südtirol wurden vorgestellt und rege diskutiert.

Mehr Information: www.zukunftsraumland.at/veranstaltungen

Kontakt: Karl Reiner

Neuer Hochschullehrgang "Lernraum Natur"

Die Pädagogische Hochschule Burgenland, die Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik in Wien und die Österreichischen Naturparke haben gemeinsam den Lehrgang „Lernraum Natur“ entwickelt, der im Wintersemester 2018/19 als Pilotprojekt im Burgenland realisiert wird. Pädagoginnen und Pädagogen sowie Personen, die Naturpädagogik im außerschulischen Kontext praktizieren, haben zukünftig die Möglichkeit, in Form eines Hochschullehrgangs in Naturpädagogik ausgebildet zu werden. Die sechssemestrige Fortbildung ist modular aufgebaut; Kulturlandschaften und Naturräume dienen als Lernumgebung, als Lerngegenstand sowie als Impulsgeber für Lernprozesse.

Mehr Information: www.ph-burgenland.at/alle-projekte/lernraum-natur/

Workshop „Regionale Identitäten“ in Zittau

Am 18. Juni 2018 fand in Zittau unter der Trägerschaft der Hochschule Zittau/Görlitz (Sachsen), der sächsischen Landeszentrale für politische Bildung und weiterer Träger eine Tagung zu regionalen Identitäten statt.

Etwa 50 Teilnehmende aus sechs Regionen (Erzgebirgskreis, Hoyerswerda, Oberlausitz, Heidenau, Torgau und Mittelsachsen) konnten nach dem Modell „Sichtbare Regionale Identität“ von Leo Baumfeld und Sophie Herzberg ihre „Identitätsanker“ herausarbeiten und skizzieren, wie sie damit Ihre Region stärken können. Dieses Thema lag auch den Vertreter*innen der mittelständischen Wirtschaft, besonders der Immobilienbranche, am Herzen.

Mehr Information: www.sichtbareidentitaet.eu

Kontakt: [Leo Baumfeld](#)

INTRO Design Thinking

Sie wollen wissen, was Design Thinking eigentlich genau ist und wofür es eingesetzt werden kann? In einer Abendveranstaltung erhalten Sie einen kompakten Überblick über diese agile Methode. DI Herwig Langthaler ist zertifizierter Design Thinking Coach und vermittelt am 25. September von 17:00 bis 19:00 Uhr im Impact Hub Vienna das Wesentliche über Theorie, Beispiele und Anwendungsmöglichkeiten von Design Thinking. Im Mittelpunkt des Events steht das persönliche Erleben dieser Herangehensweise in einer praktischen Übung. Das komplette Design Thinking-Angebot von Herwig Langthaler ist ab sofort auch unter der angegebenen Website zu finden.

Mehr Information: [INTRO Design Thinking](#), www.herwiglangthaler.com

Kontakt: [Herwig Langthaler](#)

Schon fünf Arbeitgeber*innenzusammenschlüsse (AGZ) in Österreich!

Es gibt nunmehr fünf AGZ in Österreich. Praktische Informationen dazu finden Sie unter:

AGZeins: www.facebook.com/AGZeins/
AGZ Region Liezen: www.facebook.com/AGZ.Region.Liezen/
www.rml.at/projekte/arbeitgeberzusammenschluss-bezirk-liezen
AGZ Kärnten: www.facebook.com/agzkaernten/
AGZ Hausruck Plus: www.hausruckplus.at/
Das www.ressourcenzentrum.at/
Ressourcenzentrum:

Kontakt: [Leo Baumfeld](#)

Impressum:

Der E-Newsletter dient der Information der KundInnen, PartnerInnen und InteressentInnen der ÖAR GmbH und erscheint 4-mal jährlich bzw. anlassbezogen.

Abbestellung

Hinweis lt. §107 TKG: Wir möchten Sie zukünftig weiterhin informieren und Ihnen unseren E-Newsletter zukommen lassen. Sollten Sie keine weitere Newsletter-Zusendung wünschen, können Sie diesen jederzeit unter folgendem Link [abbestellen](#) oder Sie senden eine Nachricht an wien@oear.at. In diesem Fall werden umgehend alle Daten im Zusammenhang mit dem Newsletter Versand gelöscht.

Medieninhaberin:

ÖAR GmbH | Lindengasse 56/18-19 | 1070 Wien | Tel: +43 1 996 15 34 |
www.oear.at | UID: ATU 16116904 | Firmenbuchnummer: FN 67701k |
Stand: 2018-07-19

Datenschutz

[Angaben zum Versand des Newsletters](#)
[Datenschutzerklärung](#)
[AGB](#)